

Akademie der Wissenschaften
in Göttingen

Göttingen, den 24.11.1948

J.-Nr. 139/48
An den

Herrn Präsidenten
des Instituts für ältere deutsche Geschichtskunde

(13b) M ü n c h e n 27

=====

Sternwartstrasse 20

Sehr verehrter Herr Präsident!

In der Hoffnung, auf irgendeinem Wege aus ordentlichen oder ausserordentlichen Mitteln der Akademie einen Zuschuss für die Monumenta Germaniae flüssig machen zu können, haben wir oft die wissenschaftspolitische Notwendigkeit einer solchen Bewilligung nach allen Seiten erörtert und dabei von Woche zu Woche auf irgendeine sich eröffnende Möglichkeit gehofft. Jetzt steht unser Haushalt bis auf weiteres als eine grosse und schmerzliche Enttäuschung fest - und damit nun leider endgültig die Unmöglichkeit, Ihren und unseren Wunsch zu erfüllen. Wir können gerade knapp unsere laufenden rechtlichen Verpflichtungen erfüllen, nicht mehr, und wir empfinden verstärkt, dass Niedersachsen ein armes Land ist.

So komme ich mit leeren Händen und darf Sie versichern, dass diese Notwendigkeit uns sehr schmerzlich ist.

Möchte Ihre Führung der Geschäfte in allem Übrigen erfolgreicher sein, als in diesem Punkt!

Mit den wärmsten Wünschen und angelegentlicher Begrüssung

Ihr sehr ergebener

Smeend